

## Klimaschutz im landwirtschaftlichen Betrieb – Wie kann das in der Tierhaltung gehen?

Teil 1: Klimaschutzanforderungen an die Landwirtschaft

Teil 2: Stellschrauben in der Milch- und Fleischerzeugung

BZL Web-Seminar am 07.09.2021

Kontakt: Ansgar Lasar, Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Telefon: 0441/801-208, Mail: [ansgar.lasar@lwk-niedersachsen.de](mailto:ansgar.lasar@lwk-niedersachsen.de)



## UN Klimaschutzziel

- Maximal 2°C Erderwärmung 1880 bis 2100, besser 1,5°C
- Staaten machen nachprüfbare Vorschläge zur THG-Minderung
- EU ist dem Pariser Abkommen beigetreten
- Deutschland hat ein Klimaschutzgesetz

## Deutsches Klimaschutzgesetz aus 2021

### Treibhausgas-Minderungsziele im Vergleich zu 1990

- bis 2030 mindestens 65 %
- bis 2035 mindestens 77 %
- bis 2040 mindestens 88 %
- bis 2045 Netto-Treibhausgasneutralität
- bis 2050 negative Treibhausgasemissionen

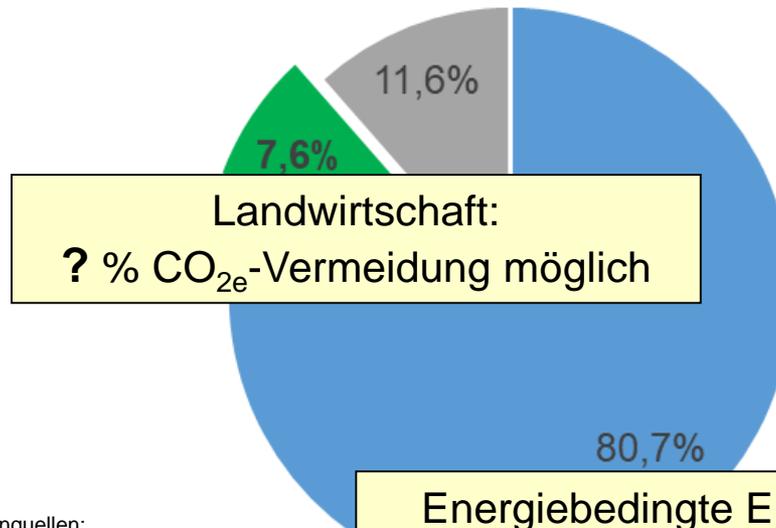
### Sektorale Minderungsvorgaben bis 2030

- Sektor Landwirtschaft mindestens 30 % Treibhausgasminderung

Anteil der Landwirtschaft an den deutschen  
Treibhausgasemissionen in Höhe von 810 Mio t CO<sub>2</sub>e in 2019

CO<sub>2</sub>-Äquivalente:  
 Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) = Faktor 1  
 Methan (CH<sub>4</sub>) = Faktor 25  
 Lachgas (N<sub>2</sub>O) = Faktor 300

- Energieverbrauch
- **Landwirtschaft**
- Industrie, Sonstige



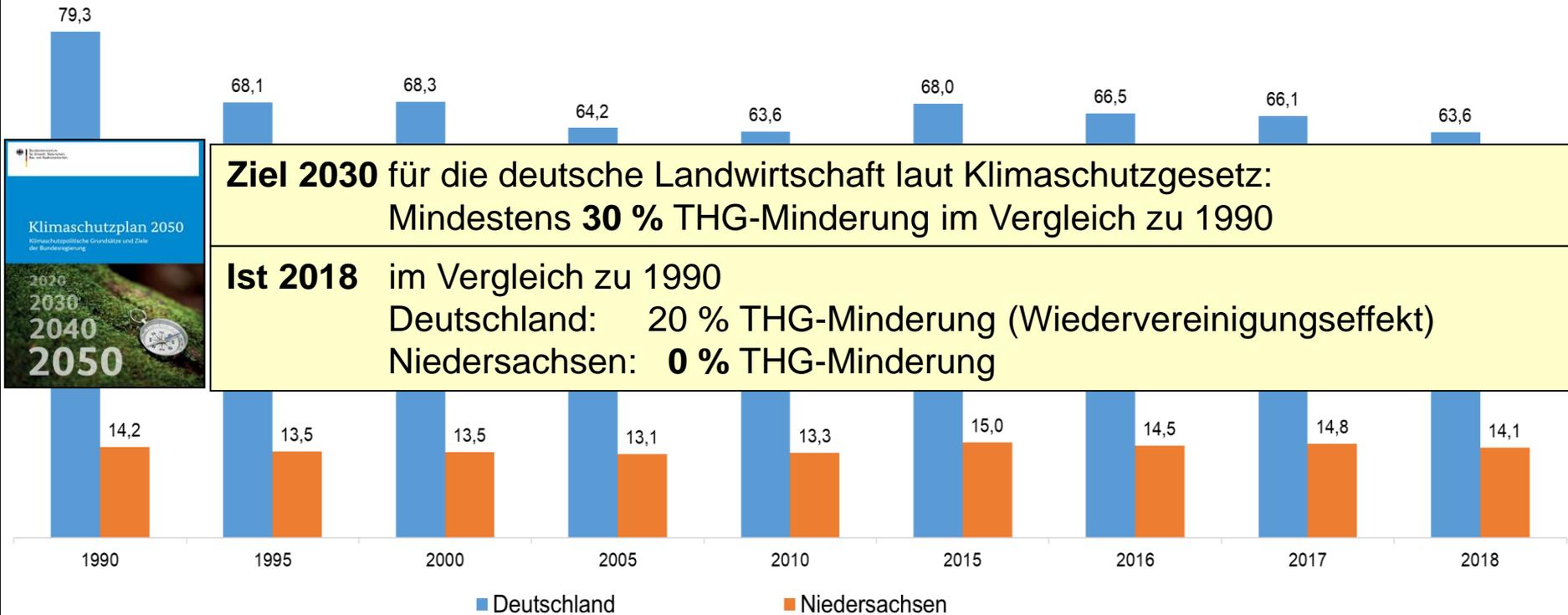
Landwirtschaft:  
 ? % CO<sub>2</sub>e-Vermeidung möglich

Energiebedingte Emissionen:  
 > 90 % CO<sub>2</sub>e-Vermeidung möglich

Datenquellen:  
 UBA THG-Trendtabellen 10.03.2021  
 Statista 2021, A. Breitkopf  
 Thünen Report 84, Seite 7

Datenquellen:  
 UBA THG-Trendtabellen 10.03.2021  
 Statista 2021, A. Breitkopf  
 Thünen Report 84, Seite 7

Entwicklung der Treibhausgasemissionen in der Quellgruppe Landwirtschaft  
in Deutschland und Niedersachsen in Mio. t CO<sub>2</sub>e/Jahr von 1990 bis 2018



**Ziel 2030** für die deutsche Landwirtschaft laut Klimaschutzgesetz:  
Mindestens **30 %** THG-Minderung im Vergleich zu 1990

**Ist 2018** im Vergleich zu 1990  
Deutschland: 20 % THG-Minderung (Wiedervereinigungseffekt)  
Niedersachsen: **0 %** THG-Minderung



Quelle: Thünen-Report 77/Submission 2020; LWK-Berechnungen

**Haben Niedersachsens Landwirte den Klimaschutz verschlafen?**

## Was hat Niedersachsens Landwirtschaft für den Klimaschutz seit 1990 geleistet?

Ohne einen Anstieg der Treibhausgasemissionen (THGE) aus der Quellgruppe Landwirtschaft:

- ist die produzierte Milchmenge um 22 % gestiegen
- ist die Zahl der Masthähnchenplätze vervierfacht worden
- sind die Erträge im Pflanzenbau um 30 % gestiegen
- werden 7,1 Mrd. kWh Strom in Biogasanlagen erzeugt



**Auch diese Zahlen gestatten noch keine gesicherte Klimaschutzbewertung.**

## Wie kann eine gesicherte Klimaschutzbewertung erfolgen?

-  1. Summe der THGE aus der Quellgruppe Landwirtschaft reduzieren?
-  2. Summe der THGE aus der Quellgruppe Landwirtschaft auf die Produktionsmenge beziehen?
-  3. Summe der THGE aus der gesamten Produktionskette (z.B. auch THGE aus Importfuttermitteln, Düngerherstellung) auf die Produktionsmenge beziehen?

So wird der **CO<sub>2</sub>-Fußabdruck** in einzelbetrieblichen Klimabilanzen berechnet und optimiert!

## Klimaschutz im landwirtschaftlichen Betrieb – Wie kann das in der Tierhaltung gehen?

Teil 1: Klimaschutzanforderungen an die Landwirtschaft

Teil 2: Stellschrauben in der Milch- und Fleischerzeugung

BLE Web-Seminar am 07.09.2021

Kontakt: Ansgar Lasar, Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Telefon: 0441/801-208, Mail: [ansgar.lasar@lwk-niedersachsen.de](mailto:ansgar.lasar@lwk-niedersachsen.de)



## Voraussetzungen für solide Treibhausgasberechnungen

1. Wissenschaftliche Berechnungsgrundlagen

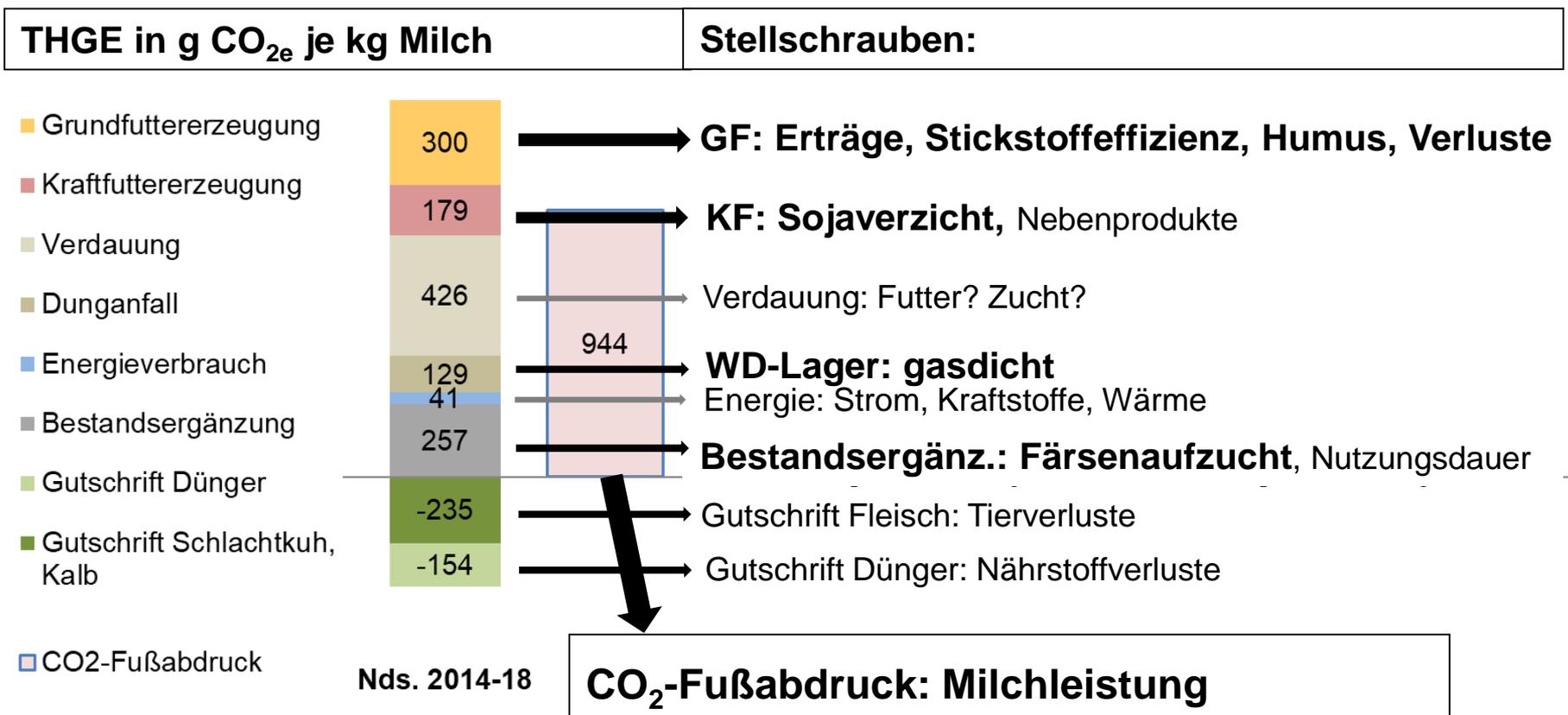
Berechnungsstandard für  
einzelbetriebliche Klimabilanzen (BEK)  
in der Landwirtschaft

2. Praxistaugliches Rechentool,  
z.B. Agrar-Klimacheck, Hunter, TEKLa, ...

3. Vernetzung mit der Landwirtschaft



# Treibhausgasemissionen und ihre Stellschrauben in der Milcherzeugung



**CO<sub>2</sub>-Fußabdruck Spanne liegt zwischen 600 und 1500 g CO<sub>2e</sub> je kg Milch**

## Drei wichtige Stellschrauben für eine klimaschonende Erzeugung

### in der Pflanzenproduktion:

1. Stickstoff effizient einsetzen
2. Boden mit Humus anreichern
3. Erträge sichern



### in der Tierproduktion:

1. Futtermittel effizient einsetzen
2. Gülle gasdicht lagern
3. Tierleistungen sichern



### in der Biogasproduktion:

1. Klimaschonend erzeugte Substrate und WD einsetzen
2. Wärme produktiv nutzen
3. Gasverluste vermeiden und Gaspotential nutzen



## Nutzen einzelbetrieblicher Klimabilanzen

### **Nutzen für den Klimaschutz:**

Gesichertes Treibhausgas-Minderungspotential in der Regel unter 10 %.

Trotzdem durchschnittlich 50 t CO<sub>2e</sub> Einsparung pro Betrieb und Jahr.

Entspricht 20 % Stromeinsparung in 160 Dreipersonenhaushalten.

### **Nutzen für Landwirte:**

Die meisten Klimaschutzmaßnahmen rechnen sich für die Betriebe.

**Klimabilanzen liefern stichhaltige Fakten für Medien und Politik.**

## Positive Presseberichte über Klimabilanzen in Fachzeitschriften, Tageszeitungen, Funk und Fernsehen

Frontal 21 am 29.10.2019

The screenshot shows a web browser window displaying a ZDF video player. The browser's address bar shows the URL <https://www.zdf.de/politik/frontal-21/landwirtschaft-und-klimaschutz-102.html>. The ZDF logo is visible in the top left of the player interface. The video content shows three people (two women and one man) standing in a farm setting with cows in the background. A play button and skip buttons are overlaid on the video. The video progress bar shows 01:36 / 09:53. Below the video, the text reads "von Reinhard Laska" and "Längst ist das Thema Klimawandel auch in der Landwirtschaft angekommen und stellt die". A "frontal21" logo and "Mehr von Frontal 21" link are also visible. The Windows taskbar at the bottom shows the date 17.01.2020 and time 18:08.

## Wertschätzung der Klimabilanzen in der Politik

Bundessieger beim  
Wettbewerb Klimaaktive  
Kommune 2017

Vergeben vom:

- BMU
- Difu
- Deutschen Landkreistag
- Städte- und Gemeindebund



## Drei gesicherte Maßnahmen für meine persönliche Klimabilanz:

**Lebensmittelverschwendung** vermeiden

ca. **100** kg CO<sub>2e</sub> Einsparung /Person und Jahr

**Ökostrom** bestellen

ca. **500** kg CO<sub>2e</sub> Einsparung /Person und Jahr

**Flug** nach Gran-Canaria streichen

ca. **2.000** kg CO<sub>2e</sub> Einsparung /Person und Reise

## Fazit:

1. Klima verändert sich immer schneller
2. Treibhausgasminderung ist international vereinbartes Ziel
3. Landwirtschaft sollte Klimaschutz proaktiv angehen

## Zu guter Letzt:

Es gibt nichts Gutes, außer man tut es (*Erich Kästner*)